



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von James Henry Breasted an Adolf Erman

Breasted, James Henry

Chicago, 21.08.1915

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-65019](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-65019)

THIS SIDE OF CARD IS FOR ADDRESS

Prof. Dr. Adolf Erman
Peter Lenni-Str. 36,
Dahlem, bei
Berlin,
Germany.



Chicago, 27/8, '13

Lieber lieber Freund!

Ich schreibe Ihnen eine Karte weil die Karten sich zu sein scheinen. Ich kann Ihnen nicht sagen mit welcher Freude wir Ihnen letzten lieben Brief erhalten und gelesen haben. Wie traurig aber war es die unglückliche Nachricht von Lotte's kleinen Jungen zu lesen. Wir hatten uns so gefreut zu hören dass Lotte einen kleinen Sohn hatte. Dagegen waren ^{wir} sehr froh zu hören dass es Ihnen diesen die für Sie alle Kämpfer so gut geht. - Neben die grossen Siege gegen die Russen habe ich mich so gefreut dass ich gar keine Worte finden konnte. Jeden Tag greife ich nach der Zeitung und ich glaube wahrhaftig mit denselben Empfindungen und mit derselben Freude den glänzenden Erfolgen der treuen deutschen Soldaten. Neben die Munitionsendungen aus Amerika bin ich ebenso verärgert wie irgend ein loyalen deutscher Bürger Wilson's Stellung dass Amerika mit Engl. Munitionsschiffen in Sicherheit fahren dürfen scheint mir einfach blödsinnig! - Hoffentlich haben Sie eine kleine Tafelweissung von mir erhalten für unsere Vaterland und für Ihre Tapferkeit in den Schlachtfeldern. - Mein Name ist unter göttlicher Behandlung für den vöseln Dingen in einem Antrittsum. Vergleichnisse an Sie und glauben Sie immer an die Treue und Liebe Ihres getreuen
J. A. Braested.